Protokollauszug

16. Sitzung vom 30. August 2023

**Error! Reference source not found.**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 203/2023 | 7.4.0 | Baudirektion Kanton Zürich, Strategie zur Kreislaufwirtschaft  Vernehmlassung, Stellungnahme |

# Ausgangslage

Die Baudirektion des Kanton Zürichs lädt den Stadtrat mit Schreiben vom 28. Juni 2023 ein, sich zum Entwurf der Kreislaufstrategie zu vernehmen. Die Strategie zeigt Vision und Zielsetzungen sowie die strategischen Stossrichtungen auf. Sie soll als Richtschnur für den Kanton und die Gemeinden dienen, um den neuen Verfassungsauftrag umzusetzen. Zudem dient sie als Orientierungsrahmen für die weiteren Akteure aus Wirtschaft und Forschung. Der Stadtrat hat den vorliegenden Entwurf eingehend geprüft und nimmt dazu Stellung.

# Fragestellung

Die Baudirektion stellt insbesondere zu Kapitel vier "Rolle von Kanton und Gemeinden" nachstehende spezifische Fragen.

* Gibt Ihnen die Strategie genügend klare Hinweise, in welchen Bereichen das Thema Kreislaufwirtschaft auf kommunaler Ebene relevant ist?
* Sollten aus Ihrer Sicht Ergänzungen zur Rolle und zu den Handlungsschwerpunkten des Kantons aufgenommen werden (Kapitel 4.1)?
* Sollten aus Ihrer Sicht Ergänzungen zur Rolle der Gemeinden aufgenommen werden (Kapitel 4.2)?
* Sollten analog zu Kapitel 4.1.3 prioritäre Ansätze für eine Gemeinde aufgenommen werden?
* Wenn ja, welche?
* Welche Unterstützung des Kantons ist zur Umsetzung des Verfassungsauftrags bzw. der Strategie auf kommunaler Ebene nötig?

Weitere Frage

* Was ist ihr genereller Eindruck von der Strategie?
* Möchten Sie uns weitere Hinweise mitgeben?

# Erwägungen

Für die Möglichkeit zur Stellungnahme bedankt sich der Stadtrat.

Der Entwurf der Kreislaufstrategie ist nicht vollumfänglich im Sinne des Stadtrats verfasst. Die Strategie wird der Komplexität der Thematik, die die einzelnen Aspekte auf kommunalen Stufe aufweisen, nicht hinreichend gerecht. Die Städte und Gemeinden erhalten zahlreiche Aufträge von weitreichender Bedeutung. Der Entwurf gibt nicht ausreichend Auskunft darüber, zu welchen Bedingungen, und mit welchen Instrumenten diese Aufträge erfüllt werden sollen. Auch zu den erheblichen Kosten, die der Kanton und die Gemeinden zu tragen haben, gibt die Strategie keine Auskunft. Gesamthaft lassen sich die Auswirkungen zu wenig beurteilen. Es ist dem Stadtrat nicht möglich abzuschätzen, ob die Vorgabe gemäss Kantonsverfassung mit diesen Massnahmen gemäss Strategie erreicht werden kann. Der Stadtrat würde begrüssen, wenn die Vorgaben für die Gemeinden in der Strategie klarer definiert würden und der Kanton in Bezug auf die Kreislaufthematik bestimmter auftreten würde.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Zum Entwurf der Strategie Kreislaufwirtschaft erfolgt die Stellungnahme gemäss separatem Formular, welches zum Bestandteil dieses Beschlusses erklärt wird.
2. Der Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen wird beauftragt, die Stellungnahme des Stadtrats rechtzeitig beim Kanton einzureichen.
3. Mitteilung an

* Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
* Alle Abteilungsleitungen
* Archiv

Status: öffentlich

**Stadtrat Schlieren**



|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Markus Bärtschiger  Stadtpräsident |  | Janine Bron  Stadtschreiberin |